Grosser Rat des Kantons Basel-Stadt

Beschluss-Protokoll

der 2. Sitzung, Amtsjahr 2006-2007

Mittwoch, den 15. März 2006, um 09:00 Uhr und 15.00 Uhr

Vorsitz:	*Andreas Burckhardt, Grossratspräsident*
Protokoll:	*Thomas Dähler, I. Ratssekretär* *Barbara Schüpbach-Guggenbühl, II. Ratssekretärin*
Abwesende:	
15. März 2006, 09:00 Uhr	*Claude François Beranek (LDP), Ugur Camlibel (SP), Beat Jans (SP), Hasan Kanber (SP), Christine Locher (FDP), Bernhard Madörin (SVP), Pius Marrer (CVP), Arthur Marti (FDP), Martina Saner (SP), Sibylle Schürch (SP), Donald Stückelberger (LDP), Daniel Wunderlin (SP).*
15. März 2006, 15:00 Uhr	*Claude François Beranek (LDP), Stephan Gassmann (CVP), Martin Hug (LDP), Hasan Kanber (SP), Christine Locher (FDP), Pius Marrer (CVP), Arthur Marti (FDP), Martina Saner (SP), Sibylle Schürch (SP), Donald Stückelberger (LDP), Richard Widmer (VEW), Daniel Wunderlin (SP).*

Verhandlungsgegenstände:

1.	Begrüssung und Genehmigung der Tagesordnung.	3
2.	Entgegennahme der neuen Geschäfte.	3
3.	Wahl eines Mitglieds in die Wirtschafts- und Abgabekommission (Nachfolge Sibylle Schürch)	4
4.	Bericht der Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates zum Ratschlag Nr. 05.1032.01 betreffend Betriebskostenbeiträge an die Suchthilfe Region Basel für die Kontakt- und Anlaufstellen für das Jahr 2006.	4
5.	Bericht der Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates zum Ausgabenbericht Nr. 05.1033.01 betreffend Betriebskostenbeiträge an die Aids-Hilfe beider Basel für die Jahre 2006 bis 2009.	5

6.	Ausgabenbericht betreffend Betriebskostenbeiträge an den Verein für Suchtprävention für die Jahre 2006 bis 2008.	6
7.	Ausgabenbericht betreffend Betriebskostenbeiträge an das Tageshaus Wallstrasse der Stiftung für Sucht- und Jugendprobleme für die Jahre 2006 bis 2008.	6
8.	Ratschlag betreffend Erneuerung der Leistungsaufträge und der Betriebssubventionsverträge mit Tagespflegeheimen für die Jahre 2006 bis 2010.	7
9.	Ratschlag betreffend Kantonsbeitrag an die Stiftung Pro Senectute Basel-Stadt für die Jahre 2006 bis 2009. Erneuerung des Leistungsauftrages und des Subventionsvertrages.	7
10.	Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ratschlag Nr. 05.0110.01/00.6477.03 betreffend Finanzierung der Umgestaltung und Erneuerung der Flughafenstrasse im Abschnitt Kannenfeldplatz bis Lachenstrasse und Beantwortung des Anzuges Markus Lehmann und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Nordtangente im Bereich der Flughafenstrasse, speziell zur Lösung der Belastung durch den Pendlerverkehr.	8
11.	Bericht der Bau- und Raumplanungskommission des Grossen Rates zum Ratschlag Nr. 04.2039.01 (9423) betreffend Areal “Stückfärberei”, Hochberger-, Baden-, Neuhausstrasse. Zonenänderungen, Bebauungsplan, Lärmempfindlichkeitsstufen, Beurteilung der Umweltverträglichkeit, Entscheid über Einsprachen zum Bebauungsplan.	9
21.	Neue Interpellationen.	12
12.	Ratschlag und Entwurf zu einer Teilrevision des Steuergesetzes (Gesetz über die direkten Steuern vom 12. April 2000). Nachtrag zum Ratschlag und Entwurf Nr. 04.1965.01 (9426) und zum Bericht der WAK Nr. 04.1965.02 betreffend provisorische Veranlagungen bei Kapitalleistungen aus Vorsorge.	15
13.	Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an den Kantonal-Musikverband Basel-Stadt 2006-2009.	15
14.	Ausgabenbericht betreffend Erneuerung des Kredits für den gemeinsamen Fachausschuss Musik Basel-Stadt und Basel-Landschaft für die Jahre 2006 - 2009.	16
15.	Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an die Musikwerkstatt Basel für die Jahre 2006 - 2009.	16
16.	Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an die Stiftung Basler Papiermühle für die Jahre 2006-2007.	17
17.	Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an die Knabenmusik Basel 1841 für die Jahre 2006 - 2009.	18
18.	Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an das Ensemble Phoenix Basel für die Jahre 2006 - 2009.	19
19.	Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an das Kammerorchester Basel für die Jahre 2006 - 2009.	19
20.	Ausgabenbericht betreffend Kredit für die Umsetzung der technischen Massnahmen im Rahmen des Projekts “Umsetzung der ISV”.	20

1. Begrüssung und Genehmigung der Tagesordnung.

(BGT) [15.03.06 09:05:39]

Mitteilung

Andreas Burckhardt, Grossratspräsident: ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung. Ganz besonders willkommen heisse ich Margrith von Felten, welche nach längerer Rekonvaleszenz wieder an der politischen Arbeit teilnimmt.

Ich habe Ihnen folgende Mitteilungen zu machen:

- Es sind zwölf neue Interpellationen (Nr. 10 - 21) eingegangen.
- Die Interpellationen 10 (Anita Lachenmeier-Thüring), 14 (Angelika Zanolari) und 20 (Stephan Ebner) werden mündlich beantwortet.
- Die Fraktion Grünes Bündnis teilt mit, dass die Stellvertretung von Margrith von Felten in der JSSK durch Sibel Arslan bis Ende April 2006 verlängert wird.

Tagesordnung

Keine Wortmeldungen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Tagesordnung zu genehmigen**.

2. Entgegennahme der neuen Geschäfte.

(ENG) [15.03.06 09:07:45]

Mitteilung

Es sind folgende Rücktritte eingegangen:

- Sibylle Schürch als Mitglied des Grossen Rates auf den 30. April 2006
- Andreas Meyer als Strafbefehlsrichter auf den 31. August 2006

Zuweisungen

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang A) **zu genehmigen**.

Kenntnisnahmen

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von folgenden Geschäften:

- Rücktritt von Sibylle Schürch als Mitglied des Grossen Rates per Ende April 2006 und als Mitglied der Wirtschafts- und Abgabekommission per Ende Februar 2006 (auf den Tisch des Hauses). (06.5055.01)
- Schreiben des Regierungsrates zur Kleinen Anfrage Bernhard Madörin betreffend Basler Kantonalbank als zweite Anfrage. (FD, 05.8152.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Kleinen Anfrage Joël Thüring betreffend „Doppelfunktion des Theaterintendanten Michael Schindhelm“. (ED, 05.8204.02)
- Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Bruno Mazzotti und Konsorten betreffend „D Herbschtmäss blybt“ (stehen lassen). (BD, 03.7720.02)
- Rücktritt von Andreas Meyer als Strafbefehlsrichter per 31.8.2006. (06.5061.01)
- Schreiben der Finanzkommission betreffend Tätigkeitsbericht 2005 der Finanzkontrolle. (FKom, 06.5062.01)
- Schreiben des Regierungsrates betreffend Kompensationsregelung bei Mehrausgaben. (FD)

3. Wahl eines Mitglieds in die Wirtschafts- und Abgabekommission (Nachfolge Sibylle Schürch)

(WA) [15.03.06 09:08:54]

Die SP-Fraktion nominiert Susanna Banderet-Richner (SP) als Mitglied der Wirtschafts- und Abgabekommission.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig, die Wahl offen durchzuführen.

Der Grosse Rat wählt

einstimmig **Susanna Banderet-Richner** als Mitglied der Wirtschafts- und Abgabekommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

4. Bericht der Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates zum Ratschlag Nr. 05.1032.01 betreffend Betriebskostenbeiträge an die Suchthilfe Region Basel für die Kontakt- und Anlaufstellen für das Jahr 2006.

(BER) [15.03.06 09:10:23, GSK, GD, 05.1032.02]

Die Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht einzutreten und einen Betrag von CHF 2’050’000 zu bewilligen.

Voten: *Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission; Dominique König-Lüdin (SP); Felix W. Eymann (DSP); Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Bericht **einzutreten**.

Detailberatung

Die Ermächtigung des Gesundheitsdepartements zur Budgetierung im Dispositiv des Grossratsbeschlusses entfällt.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Suchthilfe Region Basel wird für den Betrieb der drei Kontakt- und Anlaufstellen für das Jahr 2006 ein Betrag von CHF 2'050'000 **gewährt**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

5. Bericht der Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates zum Ausgabenbericht Nr. 05.1033.01 betreffend Betriebskostenbeiträge an die Aids-Hilfe beider Basel für die Jahre 2006 bis 2009.

(BER) [15.03.06 09:25:21, GSK, GD, 05.1033.02]

Die Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht einzutreten und für die Jahre 2006 bis und mit 2009 einen jährlichen, nicht indexierten Betriebskostenbeitrag von CHF 348'000 zu bewilligen.

Die SVP-Fraktion beantragt, entsprechend dem Ratschlag des Regierungsrates, einen jährlichen, nicht indexierten Betriebskostenbeitrag von CHF 313'000 zu bewilligen.

Voten: *Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission; Bruno Suter (SP); Patrick Hafner (SVP); Richard Widmer (VEW); Beatrice Alder Finzen (Grünes Bündnis); Theo Seckinger (LDP); Brigitte Hollinger (SP); Patrick Hafner (SVP); Daniel Stolz (FDP); RR Carlo Conti, Vorsteher des Gesundheitsdepartementes (GD); Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Bericht **einzutreten**.

Detailberatung

Die Ermächtigung des Gesundheitsdepartements zur Budgetierung im Dispositiv des Grossratsbeschlusses entfällt.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 79 gegen 17 Stimmen, dem Antrag der Kommission zu folgen und einen Betrag von jährlich CHF 348'000 zu gewähren.

Der Grosse Rat beschliesst

grossem Mehr gegen 8 Stimmen unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Dem Verein Aids-Hilfe beider Basel wird für die Jahre 2006 bis und mit 2009 ein jährlicher, nicht indexierter Betriebskostenbeitrag von CHF 348'000 **gewährt**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

6. Ausgabenbericht betreffend Betriebskostenbeiträge an den Verein für Suchtprävention für die Jahre 2006 bis 2008.

(AB) [15.03.06 09:49:05, GSK, GD, 05.1034.01]

Der Regierungsrat und die Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und während den Jahren 2006 bis und mit 2008 einen jährlichen, nicht indexierten Beitrag von CHF 240'000 zu bewilligen.

Voten: *Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission; Edith Buxtorf-Hosch (LDP)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Detailberatung

Die Ermächtigung des Gesundheitsdepartements zur Budgetierung im Dispositiv des Grossratsbeschlusses entfällt.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Dem Verein für Suchtprävention wird während den Jahren 2006 bis und mit 2008 ein jährlicher, nicht indexierter Beitrag von CHF 240'000 **gewährt**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

7. Ausgabenbericht betreffend Betriebskostenbeiträge an das Tageshaus Wallstrasse der Stiftung für Sucht- und Jugendprobleme für die Jahre 2006 bis 2008.

(AB) [15.03.06 09:54:36, GSK, GD, 05.1330.01]

Der Regierungsrat und die Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und während den Jahren 2006 bis und mit 2008 einen jährlichen, nicht indexierten Beitrag von CHF 250'000 zu bewilligen.

Voten: *Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Detailberatung

Die Ermächtigung des Gesundheitsdepartements zur Budgetierung im Dispositiv des Grossratsbeschlusses entfällt.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Stiftung für Sucht- und Jugendprobleme wird für den Betrieb des Tageshauses Wallstrasse während den Jahren 2006 bis und mit 2008 ein jährlicher, nicht indexierter Beitrag von CHF 250'000 **gewährt**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

8. Ratschlag betreffend Erneuerung der Leistungsaufträge und der Betriebssubventionsverträge mit Tagespflegeheimen für die Jahre 2006 bis 2010.

(RAT) [15.03.06 09:56:49, GSK, GD, 05.1296.01]

Der Regierungsrat und die Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag einzutreten und dem vorgelegten Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Voten: *Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission; Peter Howald (SP)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Zum Betrieb von maximal 150 Tagespflegeplätzen in der Stadt Basel wird in den Jahren 2006 bis 2010 für die Abgeltung ungedeckter Betriebskosten in Tagespflegeheimen ein jährlich wiederkehrender Kredit **bewilligt**.

2. Für die Jahre 2006 bis 2010 wird ein Kredit von maximal CHF 1'050'000 pro Jahr **bewilligt** (Position 730907506111).

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

9. Ratschlag betreffend Kantonsbeitrag an die Stiftung Pro Senectute Basel-Stadt für die Jahre 2006 bis 2009. Erneuerung des Leistungsauftrages und des Subventionsvertrages.

(RAT) [15.03.06 10:05:24, GSK, GD, 05.2056.01]

Der Regierungsrat und die Gesundheits- und Sozialkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag einzutreten und für die Jahre 2006 - 2009 einen Betriebskostenbeitrag von jährlich CHF 495'000 zu bewilligen.

Voten: *Philippe Pierre Macherel, Präsident der Gesundheits- und Sozialkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Stiftung Pro Senectute Basel-Stadt wird für die Jahre 2006 - 2009 ein Betriebskostenbeitrag von jährlich CHF 495'000 (Budgetposition 730907406106) **bewilligt**. Der Betrag ist nicht indexiert.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

10. Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ratschlag Nr. 05.0110.01/00.6477.03 betreffend Finanzierung der Umgestaltung und Erneuerung der Flughafenstrasse im Abschnitt Kannenfeldplatz bis Lachenstrasse und Beantwortung des Anzuges Markus Lehmann und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Nordtangente im Bereich der Flughafenstrasse, speziell zur Lösung der Belastung durch den Pendlerverkehr.

(BER) [15.03.06 10:09:40, UVEK, BD, 05.0110.02 / 00.6477.04]

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht einzutreten und dem vorgelegten Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Voten: *Gabi Mächler, Präsidentin der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Eduard Rutschmann (SVP); Peter Zinkernagel (LDP)*

Patrizia Bernasconi (Grünes Bündnis): beantragt Rückweisung der Vorlage an den Regierungsrat.

Voten: *Stephan Maurer (DSP); Jörg Vitelli (SP); Annemarie Pfeifer (VEW); Marcel Rünzi (CVP); Bruno Mazzotti (FDP); RR Barbara Schneider, Vorsteherin des Baudepartementes (BD); Gabi Mächler, Präsidentin der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Bericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 17 Stimmen, den **Rückweisungsantrag** der Fraktion Grünes Bündnis **abzulehnen**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 54 gegen 53 Stimmen, dem seitens CVP, DSP, FDP, LDP, SVP und VEW gestellten Antrag auf Verzicht von Ziffer 2 des Beschlussesentwurfs **zuzustimmen**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 18 Stimmern unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Umgestaltung und Erneuerung der Flughafenstrasse im Abschnitt Kannenfeldplatz bis Lachenstrasse wird ein Baukredit von CHF 2'000'000 (Preisbasis April 2003, Indexstand = 100, Produktionskosten-Index PKI) zu Lasten des Investitionsbereichs 1 «Strassen/Stadtgestaltung», Position 6170.110.2.1013 des Baudepartements/Tiefbauamtes, **bewilligt**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug Markus Lehmann und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Nordtangente im Bereich der Flughafenstrasse, speziell zur Lösung der Belastung durch den Pendlerverkehr als erledigt **abzuschreiben**.

Der Anzug 00.6477 ist **erledigt**.

11. Bericht der Bau- und Raumplanungskommission des Grossen Rates zum Ratschlag Nr. 04.2039.01 (9423) betreffend Areal "Stückfärberei", Hochberger-, Baden-, Neuhausstrasse. Zonenänderungen, Bebauungsplan, Lärmempfindlichkeitsstufen, Beurteilung der Umweltverträglichkeit, Entscheid über Einsprachen zum Bebauungsplan.

(BER) [15.03.06 10:46:56, BRK, BD, 04.2039.02]

Die Bau- und Raumplanungskommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht einzutreten und dem Beschlussesentwurf der Kommission bezüglich der Zonenänderung / Wohnanteil, dem Bebauungsplan und dem Lärmempfindlichkeitsstufenplan (LESP) zuzustimmen und die erhobenen Einsprachen abzuweisen.

Fernand Gerspach (CVP) beantragt, Ziffer 2.6, 2. Absatz, ersatzlos zu streichen.

Die Fraktion Grünes Bündnis beantragt, drei neue Ziffern 2.10, 2.11 und 2.12 einzufügen.

Voten: *Andreas Burckhardt, Grossratspräsident; Hermann Amstad, Vizepräsident der Bau- und Raumplanungskommission; RR Barbara Schneider, Vorsteherin des Baudepartementes (BD); Markus G. Ritter (FDP); Peter Zinkernagel (LDP)*

Kurt Bachmann (SVP): beantragt Nichteintreten, eventualiter Rückweisung an den Regierungsrat.

Besuch auf der Zuschauertribüne

Der Präsident begrüsst die Direktoren der Handelskammern des Oberrheins auf der Zuschauertribüne. *[Applaus]*

Voten: *Christoph Zuber (DSP); Lukas Engelberger (CVP); Michael Wüthrich (Grünes Bündnis); Matthias Schmutz (VEW); Tobit Schäfer (SP)*

Andreas Burckhardt, Grossratspräsident: gibt um 11.45 Uhr bekannt, dass das Geschäft wenn möglich noch am Vormittag zu Ende beraten werden soll. Wenn das nicht möglich sei, werde das Geschäft am Nachmittag vor den neuen Interpellationen (terminiertes Traktandum 21) zu Ende beraten.

Voten: *Heidi Mück (Grünes Bündnis); Fernand Gerspach (CVP); Gabi Mächler, Präsidentin der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Mitteilung

Es sind drei kleine Anfragen eingegangen:

- Kleine Anfrage Helmut Hersberger betreffend Kantonales Inventar geschützter Naturobjekte (06.5049)
- Kleine Anfrage Esther Weber Lehner betreffend Verlängerung des Radstreifens vor dem UBS-Ausbildungszentrum (06.5085)
- Kleine Anfrage Beatrice Alder Finzen betreffend Anrecht auf eine Individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (06.5084)

Die Kleinen Anfragen werden dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen.

Sitzungsunterbruch: 12:00 Uhr

Wiederbeginn der Sitzung: 15. März 2006, 15:00 Uhr

Besuch auf der Zuschauertribüne

Der Präsident begrüsst auf der Zuschauertribüne den Verein Mädchenrat. Der Mädchenrat hat letztes Jahr den Prix Schappo gewonnen. Der Verein hat den Zweck, junge Mädchen und Frauen an die Politik heranzuführen. Die Mädchen, die uns heute mit ihrer Präsenz beehren, hatten vorher eine anstrengende Fragestunde mit Anita Heer und Edith Buxtorf und wollen nun nach dieser Theoriestunde sehen, wie das Parlament in der Praxis arbeitet. Wir werden uns Mühe geben, ihnen einen mustergültigen Ratsbetrieb vorzuführen.

Fortsetzung der Beratungen zum Traktandum 11 (Areal “Stückfärberei”)

Voten: *Tommy E. Frey (SVP); Hans Egli (SVP); Anita Lachenmeier-Thüring (Grünes Bündnis); Hans Baumgartner (SP); Andreas C. Albrecht (LDP); Stephan Maurer (DSP); RR Barbara Schneider, Vorsteherin des Baudepartementes (BD); Hermann Amstad, Vizepräsident der Bau- und Raumplanungskommission*

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 36 Stimmen, auf den Bericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 65 gegen 45 Stimmen, den Rückweisungsantrag der SVP **abzulehnen**.

Detailberatung

Der Grosse Rat beschliesst

mit 85 gegen 21 Stimmen, den Antrag von Fernand Gerspach auf ersatzlose Streichung von Ziffer 2.6, 2. Absatz, **abzulehnen**.

Bereinigung des Antrags der Fraktion Grünes Bündnis

Andreas Burckhardt, Grossratspräsident: Ich gebe Ihnen bekannt, dass der Ihnen vorgelegte Antrag der Fraktion Grünes Bündnis noch einige redaktionelle Anpassungen erfährt. Er lautet in der redigierten Fassung wie folgt:

„Der Grossratsbeschluss ist zu ergänzen mit:

II. Bebauungsplan

2.10 Vor dem Einkaufszentrum wird eine Tramhaltestelle (beispielsweise Verlängerung der geplanten Linie 14 Riehenring - Erlenmatt bis Stücki) erstellt. Spätestens 2 Jahre nach Betriebsbeginn des Einkaufszentrums ist der Betrieb der Tramlinie aufzunehmen. Als Vorläuferbetrieb für die Tramlinie kann ab Betriebsbeginn des Einkaufszentrums eine in Takt und Route gleichwertige Trolleybuslinie eingerichtet werden. Die Kosten für die Trolleybus- und Tramlinie werden einem fairen Kostenschlüssel entsprechend zwischen der öffentlichen Hand und den Investoren geteilt. Mit Inbetriebnahme der Trolleybuslinie beträgt die Höchstzahl der erlaubten Einfahrten ins Parking max. 108'000 pro Monat und insgesamt 1'171'800 pro Jahr, mit Inbetriebnahme der Tramlinie beträgt die Höchstzahl der erlaubten Einfahrten ins Parking max. 96'000 pro Monat und insgesamt 1'041'600 pro Jahr.

2.11 Vor der Inbetriebnahme des Einkaufszentrums werden bauliche und verkehrstechnische Massnahmen umgesetzt, welche verhindern, dass der motorisierte Kundenverkehr durch Kleinhüningen fährt und dass ausserhalb des Parkhauses parkiert werden kann.

2.12 Bei regelmässiger Überschreitung der Luftschadstoff-Grenzwerte müssen die Parkplatzgebühren erhöht und Anreize zur Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln geschaffen werden."

Voten: *Michael Wüthrich (Grünes Bündnis); Lukas Engelberger (CVP); Tobit Schäfer (SP); Urs Müller-Walz (Grünes Bündnis); RR Barbara Schneider, Vorsteherin des Baudepartementes (BD); Hermann Amstad, Vizepräsident der Bau- und Raumplanungskommission*

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 23 Stimmen, den Antrag der Fraktion Grünes Bündnis auf Einfügen von Ziffer 2.10 **abzulehnen**.

Voten: *Anita Lachenmeier-Thüring (Grünes Bündnis); Jörg Vitelli (SP)*

Der Grosse Rat beschliesst

mit 78 gegen 32 Stimmen, den Antrag der Fraktion Grünes Bündnis auf Einfügen von Ziffer 2.11 **abzulehnen**.

Voten: *Michael Wüthrich (Grünes Bündnis)*

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 28 Stimmen, den Antrag der Fraktion Grünes Bündnis auf Einfügen von Ziffer 2.12 **abzulehnen**.

Der Grosse Rat beschliesst

unter Namensaufruf mit 77 gegen 39 Stimmen ohne Enthaltungen unter Verzicht auf eine zweite Lesung, den Anträgen der Bau- und Raumplanungskommission **zuzustimmen**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Dieser Beschluss, bestehend aus der Zonenänderung / Wohnanteil, dem Bebauungsplan, dem Lärmempfindlichkeitsstufenplan (LESP), der Abweisung von Einsprachen, der Publikations- und Referendumsklausel, sowie einer Rechtsmittelbelehrung ist im Kantonsblatt Nr. XXX vom XXXXXXXXXX, Seiten XXX – XXX, publiziert.

Mit **Ja** haben gestimmt (77): *Andreas Albrecht (LDP), Hermann Amstad (SP), Mustafa Atici (SP), Thomas Baerlocher (SP), Susanna Banderet-Richner (SP), Hans Baumgartner (SP), Markus Benz (DSP), Sibylle Benz (SP), Maria Berger (SP), Désirée Braun (SVP), Hans Rudolf Brodbeck (FDP), Claudia Buess (SP), Edith Buxtorf (LDP), Ugur Camlibel (SP), Toni Casagrande (SVP), Conradin Cramer (LDP), Baschi Dürr (FDP), Stephan Ebner (CVP), Christian Egeler (FDP), Lukas Engelberger (CVP), Felix Eymann (DSP), Irène Fischer (SP), Sebastian Frehner (SVP), Hanspeter Gass (FDP), Fernand Gerspach (CVP), Jan Goepfert (SP), Christophe Haller (FDP), Anita Heer (SP), Brigitte Heilbronner (SP), Helmut Hersberger (FDP), Christine Heuss (FDP), Peter Howald (SP), Oswald Inglin (CVP), Urs Joerg (VEW), Ernst Jost (SP), Christine Keller (SP), Isabel Koellreuter (SP), Tino Krattiger (SP), Martin Lüchinger (SP), Hans Rudolf Lüthi (DSP), Philippe Macherel (SP), Gabi Mächler (SP), Bernhard Madörin (SVP), Peter Malama (FDP), Thomas Mall (LDP), Michael Martig (SP), Bruno Mazzotti (FDP), Ernst Mutschler (FDP), Giovanni Nanni (FDP), Annemarie Pfeifer (VEW), Markus G. Ritter (FDP), Paul Roniger (CVP), Marcel Rünzi (CVP), Tobit Schäfer (SP), Helen Schai (CVP), Matthias Schmutz (VEW), Urs Schweizer (FDP), Theo Seckinger (LDP), Tanja Soland (SP), Roland Stark (SP), Dieter Stohrer (VEW), Daniel Stolz (FDP), Rolf Stürm (FDP), Bruno Suter (SP), Sabine Suter (SP), Gisela Traub (SP), Emmanuel Ullmann (FDP), Roland Vögtli (FDP), Rolf von Aarburg (CVP), Fabienne Vulliamoz (SP), Esther Weber (SP), André Weissen (CVP), Ruth Widmer (SP), Christine Wirz (LDP), Hansjörg Wirz (DSP), Peter Zinkernagel (LDP), Christoph Zuber (DSP).*

Mit **Nein** haben gestimmt (39): *Beatrice Alder (Bündnis), Sibel Arslan (Bündnis), Kurt Bachmann (SVP), Patrizia Bernasconi (Bündnis), Andrea Bollinger (SP), Roland Engeler (SP), Tommy Frey (SVP), Brigitta Gerber (Bündnis), Thomas Grossenbacher (Bündnis), Doris Gysin (SP), Karin Haeberli (Bündnis), Patrick Hafner (SVP), Rolf Häring (Bündnis), Oskar Herzig (SVP), Brigitte Hollinger (SP), Beat Jans (SP), Dominique König (SP), Lukas Labhardt (Bündnis), Anita Lachenmeier (Bündnis), Michel-Remo Lussana (SVP), Stephan Maurer (DSP), Heidi Mück (Bündnis), Urs Müller (Bündnis), Lorenz Nägelin (SVP), Gülsen Oeztürk (SP), Annemarie Pfister (Bündnis), Eveline Rommerskirchen (Bündnis), Eduard Rutschmann (SVP), Francisca Schiess (SP), Noëmi Sibold (SP), Jürg Stöcklin (Bündnis), Brigitte Strondl (SP), Joël Thüring (SVP), Andreas Ungricht (SVP), Jörg Vitelli (SP), Annemarie von Bidder (VEW), Margrith von Felten (Bündnis), Michael Wüthrich (Bündnis), Angelika Zanolari (SVP).*

Stimmenthaltungen: keine.

Abwesend waren (13): *Claude François Beranek (LDP), Hans Egli (SVP), Stephan Gassmann (CVP), Martin Hug (LDP), Hasan Kanber (SP), Christine Locher (FDP), Pius Marrer (CVP), Arthur Marti (FDP), Martina Saner (SP), Sibylle Schürch (SP), Donald Stückelberger (LDP), Richard Widmer (VEW), Daniel Wunderlin (SP).*

Nicht gestimmt hat: *Andreas Burckhardt, Grossratspräsident*.

21. Neue Interpellationen.

Interpellation Nr. 10 Anita Lachenmeier-Thüring betreffend Baumfällung am Schlipf

(NI) [15.03.06 16:05:28, 06.5038]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Barbara Schneider, Vorsteherin des Baudepartementes (BD); Anita Lachenmeier-Thüring (Grünes Bündnis)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort teilweise befriedigt.

Die Interpellation 06.5038 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 11 Tanja Soland betreffend Datensammlung und Kennzeichnung der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten an der WEF-Demo in Basel

(NI) [15.03.06 16:14:29, 06.5057]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 12 Annemarie Pfeifer betreffend Verhinderung von Jugendarbeitslosigkeit

(NI) [15.03.06 16:14:52, 06.5065]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 13 Jörg Vitelli betreffend Velounfall Kreisel Flughafenstrasse/Luzernerring

(NI) [15.03.06 16:15:03, 06.5066]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Jörg Vitelli (SP)*

Interpellation Nr. 14 Angelika Zanolari betreffend Mädchenbeschneidung im Kanton Basel-Stadt

(NI) [15.03.06 16:16:03, 06.5067]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Carlo Conti, Vorsteher des Gesundheitsdepartementes (GD); Angelika Zanolari (SVP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort befriedigt.

Die Interpellation 06.5067 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 15 Urs Müller-Walz betreffend Euro 08 – Welche Verpflichtungen sind Vertreter des Kanton Baselstadt eingegangen

(NI) [15.03.06 16:26:47, 06.5068]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Urs Müller-Walz (Grünes Bündnis)*

Interpellation Nr. 16 Kurt Bachmann betreffend Autobahnabwasserbeseitigung bzw. technische Entwässerung der Autobahn im Gebiet des Kantons Basel-Stadt im Zusammenhang mit der Sanierung der Nationalstrasse N2, Erhaltungsabschnitt Basel - Augst

(NI) [15.03.06 16:30:20, 06.5069]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Kurt Bachmann (SVP)*

Interpellation Nr. 17 Beatrice Alder Finzen betreffend SESAM

(NI) [15.03.06 16:34:29, 06.5070]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Beatrice Alder Finzen (Grünes Bündnis)*

Interpellation Nr. 18 Beat Jans betreffend der Einführung eines degressiven Steuersatzes im Kanton Obwalden

(NI) [15.03.06 16:35:46, 06.5071]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 19 Roland Stark betreffend Angriffe des Vorsitzenden der EDK auf das Basler Schulwesen

(NI) [15.03.06 16:35:53, 06.5072]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 20 Stephan Ebner betreffend Abfallsorgen im Kleinbasel

(NI) [15.03.06 16:36:08, 06.5073]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Barbara Schneider, Vorsteherin des Baudepartementes (BD); Stephan Ebner (CVP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort befriedigt.

Die Interpellation 06.5073 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 21 Mustafa Atici betreffend fehlender oder ungenügender Information der Eltern über schulische und schulnahe Betreuungs- und Förderangebote

(NI) [15.03.06 16:41:58, 06.5074]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

12. Ratschlag und Entwurf zu einer Teilrevision des Steuergesetzes (Gesetz über die direkten Steuern vom 12. April 2000). Nachtrag zum Ratschlag und Entwurf Nr. 04.1965.01 (9426) und zum Bericht der WAK Nr. 04.1965.02 betreffend provisorische Veranlagungen bei Kapitalleistungen aus Vorsorge.

(RAT) [15.03.06 16:42:27, WAK, FD, 04.1965.03]

Der Regierungsrat und die Wirtschafts- und Abgabekommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag einzutreten und der Teilrevision des Steuergesetzes zuzustimmen.

Voten: *Fernand Gerspach, Präsident der Wirtschafts- und Abgabekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Detailberatung

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung, dem vorgelegten Gesetzesentwurf **zuzustimmen**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Die Teilrevision des Steuergesetzes ist im Kantonsblatt Nr. XXX vom XXXXXXXXXX, Seiten XXX – XXX, publiziert.

13. Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an den Kantonal-Musikverband Basel-Stadt 2006-2009.

(AB) [15.03.06 16:46:35, BKK, ED, 06.0107.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und für die Jahre 2006 - 2009 einen nicht indexierten Staatsbeitrag von CHF 150’000 pro Jahr zu bewilligen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Dem Kantonal-Musikverband Basel-Stadt wird für die Jahre 2006 - 2009 ein nicht indexierter Staatsbeitrag von CHF 150’000 pro Jahr **gewährt**.

Kostenstelle: 2808118, Kostenart: 365100, Stat. Auftrag: 280811000004.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

14. Ausgabenbericht betreffend Erneuerung des Kredits für den gemeinsamen Fachausschuss Musik Basel-Stadt und Basel-Landschaft für die Jahre 2006 - 2009.

(AB) [15.03.06 16:48:04, BKK, ED, 06.0186.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und in den Jahren 2006 - 2009 einen jährlichen Kredit von CHF 90’000 zu bewilligen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für den gemeinsamen Fachausschuss Musik der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft wird in den Jahren 2006 - 2009 ein jährlicher Kredit von CHF 90’000 **bewilligt**.

Kostenstelle: 2808120, Kostenart: 365100, Stat. Auftrag: 280812000001.

Die Bewilligung der jährlichen Beiträge steht unter dem Vorbehalt, dass der Kanton Basel-Landschaft ebenfalls mindestens gleich hohe Beiträge an den gemeinsamen Fachausschuss Musik der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft beschliesst.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

15. Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an die Musikwerkstatt Basel für die Jahre 2006 - 2009.

(AB) [15.03.06 16:49:40, BKK, ED, 06.0105.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und für die Jahre 2006 - 2009 einen nicht indexierten Staatsbeitrag von CHF 150'000 pro Jahr zu bewilligen.

Voten: *Christine Heuss, Präsidentin der Bildungs- und Kulturkommission*

Heidi Mück (Grünes Bündnis): Die Fraktion Grünes Bündnis beantragt eine Erhöhung des Beitrags auf CHF 200'000.

Irène Fischer-Burri (SP): Die SP-Fraktion beantragt eine Erhöhung des Beitrags auf CHF 170'000.

Voten: *Daniel Stolz (FDP); RR Christoph Eymann, Vorsteher des Erziehungsdepartementes (ED); Christine Heuss, Präsidentin der Bildungs- und Kulturkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Abstimmung

Für den Antrag der SP-Fraktion (CHF 170'000) stimmt ein grosses Mehr,

für den Antrag der Fraktion Grünes Bündnis (CHF 200'000) stimmen 14 Mitglieder.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 54 gegen 39 Stimmen für eine Erhöhung des Beitrags auf CHF 170'000.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 10 Stimmen unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Musikwerkstatt Basel wird für die Jahre 2006 - 2009 ein nicht indexierter Staatsbeitrag von CHF 170'000 pro Jahr **gewährt**.

Kostenstelle: 2808110, Kostenart: 365100, Stat. Auftrag: 280811000010.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

16. Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an die Stiftung Basler Papiermühle für die Jahre 2006-2007.

(AB) [15.03.06 17:10:15, BKK, ED, 06.0106.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und für die Jahre 2006 bis 2007 einen nicht indexierten Staatsbeitrag in der Höhe von CHF 160'000 zu bewilligen.

Voten: *Urs Joerg, Referent der Bildungs- und Kulturkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

An die Stiftung Basler Papiermühle wird für die Jahre 2006 bis 2007 ein nicht indexierter Staatsbeitrag in der Höhe von CHF 160'000 p.a. **bewilligt**.

Kostenstelle: 2800620, Kostenart: 365100, Stat. Auftrag: 280962000003

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

17. Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an die Knabenmusik Basel 1841 für die Jahre 2006 - 2009.

(AB) [15.03.06 17:14:44, BKK, ED, 06.0184.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und einen nicht indexierten Staatsbeitrag von CHF 100'000 p.a. für die Jahre 2006 - 2009 zu bewilligen.

Voten: *Hansjörg Wirz, Referent der Bildungs- und Kulturkommission; Doris Gysin (SP); Désirée Braun (SVP)*

Anita Lachenmeier-Thüring (Grünes Bündnis): beantragt die Kreditgewährung erst auf den Zeitpunkt hin, auf den die Knabenmusik ihren Namen der geänderten Mitgliederstruktur anpasst.

Paul Roniger (CVP): beantragt eine Erhöhung des Staatsbeitrags auf CHF 125'000.

Voten: *Margrith von Felten (Grünes Bündnis); Stephan Ebner (CVP); RR Christoph Eymann, Vorsteher des Erziehungsdepartementes (ED)*

Andreas Burckhardt, Grossratspräsident: weist darauf hin, dass der Antrag Lachenmeier rechtliche Probleme aufwirft, weil der Abschluss von Subventionsverträgen in der Kompetenz der Regierung liegt.

Anita Lachenmeier-Thüring (Grünes Bündnis): zieht ihren Antrag zurück und gibt zu Protokoll, dass sie darauf vertraue, dass der Name der Knabenmusik noch dieses Jahr geändert werde.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 18 Stimmen, den Antrag Roniger (Erhöhung des Staatsbeitrags auf CHF 125'000) **abzulehnen**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Knabenmusik Basel wird ein nicht indexierter Staatsbeitrag von CHF 100'000 p.a. für die Jahre 2006 - 2009 **gewährt**.

Kostenstelle: 2808110, Kostenart: 365100, Stat. Auftrag: 280811000003.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

18. Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an das Ensemble Phoenix Basel für die Jahre 2006 - 2009.

(AB) [15.03.06 17:43:33, BKK, ED, 06.0185.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und in den Jahren 2006 bis 2009 jährlich CHF 80'000 als nicht-indexierte Subvention zu bewilligen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

An das Ensemble Phoenix Basel werden in den Jahren 2006 bis 2009 jährlich CHF 80'000 als nicht-indexierte Subvention **bewilligt**.

Kostenstelle : 2800110, Kostenart : 365100, Stat. Auftrag: 280811000016.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

19. Ausgabenbericht betreffend Staatsbeiträge an das Kammerorchester Basel für die Jahre 2006 - 2009.

(AB) [15.03.06 17:44:38, BKK, ED, 06.0187.01]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und in den Jahren 2006 bis 2009 jährlich CHF 300'000 (nicht indexiert) zu bewilligen.

Voten: *Gisela Traub, Referentin der Bildungs- und Kulturkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

An das Kammerorchester Basel werden in den Jahren 2006 bis 2009 jährlich CHF 300'000 (nicht indexiert) **bewilligt**.

Kostenstelle: 2808110, Kostenart : 365100, Stat. Auftrag: 280811000012.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

20. Ausgabenbericht betreffend Kredit für die Umsetzung der technischen Massnahmen im Rahmen des Projekts "Umsetzung der ISV".

(AB) [15.03.06 17:47:42, JSSK, SiD, 03.1356.01]

Der Regierungsrat und die Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht einzutreten und zur Umsetzung der Informatikmassnahmen des SiD insgesamt CHF 600'000 zu bewilligen.

Voten: *Ernst Jost, Präsident der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Es wird ein Kredit für die Umsetzung der Informatikmassnahmen des SiD (Pos. 5065350.25001) von insgesamt CHF 600'000 zu Lasten der Rechnungen 2005 (CHF 300'000) und 2006 (CHF 300'000) **bewilligt**.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Schluss der Sitzung: 17. 54 Uhr

Basel, 16. März 2006

Andreas Burckhardt
Grossratspräsident

Thomas Dähler
I. Ratssekretär